

Bayerische Amerika-Akademie

Jahresbericht 2011



München, im Dezember 2011

Bayerische Amerika-Akademie

Vorstand

Direktor:

Prof. Dr. Klaus Benesch, LMU München

Stellvertretende Direktorin:

Prof. Dr. Barbara Hahn, Universität Würzburg

Weitere Vorstände:

Prof. Dr. Volker Depkat, Universität Regensburg

Prof. em. Dr. Jürgen Gebhardt, FAU Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Heike Paul, FAU Erlangen-Nürnberg

Geschäftsführung

Dr. Meike Zwingenberger

Anschrift:

Bayerische Amerika-Akademie
Karolinenplatz 3
80333 München

Tel.: 089-54 50 40 30

Fax: 089-54 50 40 35

E-Mail: info@amerika-akademie.de

www.amerika-akademie.de

Inhaltsübersicht

1. Geschäftsstelle
2. Veranstaltungen
 - 2.1 Summer Academy
Transatlantic American Studies: Democratic Cultures, Past and Present
 - 2.2 Konferenz
9/11 Ten Years After: History, Narrative, Memory
 - 2.3 Vorträge im Amerika Haus
3. Graduiertenförderung
 - 3.1 Fellowship Program
 - 3.2 Stipendien und Preise
4. Bayernweit von der BAA unterstützte Veranstaltungen
5. Publikationen
6. Finanzen
7. Mitgliedschaft

1. Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der BAA ist im Amerika Haus München untergebracht. Für die Büroräume (inkl. Strom, Heizung) bezahlt die BAA keine Miete, muss aber für die Kosten der Infrastruktur (Telefon, Porto, Kopien, etc.) aufkommen. Die Veranstaltungsräume samt Technik kann die BAA kostenlos für Ihre Veranstaltungen nutzen. Ein frühzeitiges Planen ist dabei wichtig, da die Räume auch vermietet werden und die Auslastung hoch ist.

Neben Jasmin Falk und Dr. Meike Zwingenberger waren in diesem Jahr zusätzlich drei PraktikantInnen in der Geschäftsstelle beschäftigt: Von Januar bis März Yurdanur Cetiner (LMU München), von April bis Juli Nikolaus Wirth (Universität Augsburg) und von Oktober bis November Susanne Mader (LMU München).

2. Veranstaltungen

Das gesamte Veranstaltungsprogramm der BAA mit weiterführenden Links ist im Internet unter www.amerika-akademie.de verfügbar.

2.1 Summer Academy

Transatlantic American Studies: Democratic Cultures, Past and Present

Die internationale BAA Summer Academy 2011 fand dieses Jahr als Intensivkurs vom 14. bis 28. Mai 2011 in München sowie in Nürnberg statt. Mit Unterstützung der FAU Erlangen-Nürnberg, der LMU München, der Wayne State University und deren Geschäftsstelle des Junior Year in Munich konnte ein umfangreiches akademisches Programm zusammengestellt werden.

Die Keynote Lectures übernahmen folgende Wissenschaftler: Prof. Dr. Heike Paul (FAU Erlangen-Nürnberg), Prof. Dr. Volker Depkat (Universität Regensburg), Prof. Dr. Klaus Benesch (LMU München), Prof. Dr. Barrett Watten (Wayne State University, Detroit), Prof. Dr. Horst Mewes (University of Colorado, Boulder), Prof. Steve Hoelscher (University of Texas at Austin), Prof. Dr. Jürgen Gebhardt (FAU Erlangen-Nürnberg), Prof. Dr. Chantal Mouffe (University of Westminster, London), Prof. Dr. Roland Sturm (FAU Erlangen-Nürnberg), Prof. Dr. Anne Koenen (Universität Leipzig), Prof. Dr. Tomasz Basiuk (University of Warsaw, Poland), Prof. Dr. Sabine Broeck (Universität Bremen) und Prof. Dr. Walter Mignolo (Duke University).

Während der zwei Wochen dauernden Summer Academy hielten die Professoren jeweils vormittags ihre Keynotes, während am Nachmittag die Teilnehmer ihre Projekte vorstellen und diskutieren konnten. An drei Tagen fanden auch am Abend Vorträge bzw. Lesungen statt. Zusätzlich zum akademischen Programm wurde ein thematisch passendes, kulturelles Rahmenprogramm angeboten, durch das die Teilnehmer weiterführende Informationen und Einblicke zu München und Nürnberg erhielten und deren Geschichte in Bezug auf das Thema der Summer Academy.

2.2 Konferenz

9/11 Ten Years After: History, Narrative, Memory

Die BAA bot in diesem Jahr in Kooperation mit Professoren der Universitäten Augsburg, Würzburg und Regensburg am 14. und 15. Juli eine Konferenz zum Jahrestag der Ereignisse am 11. September 2011 an. Zehn Jahre nach den Ereignissen betrachtete diese Konferenz die Auswirkungen des Tages, der „alles veränderte“. Dabei wurde ein besonderer Fokus darauf gelegt, wie 9/11 in der Geschichtsschreibung, der Literatur, den bildenden Künsten und an offiziellen als auch inoffiziellen Erinnerungsorten dargestellt wird.

Die Keynote Lecture hielt David Simpson (University of California, Davis), weitere Sprecher waren: Jürgen Wilzewski (Technische Universität Kaiserslautern), Joanne Meyerowitz (Yale University), Jeffrey Melnick (University of Massachusetts, Boston), Kristiaan Versluys (Ghent University), Devin Zuber (Universität Osnabrück) und Ingrid Gessner (Universität Regensburg). Abgeschlossen wurde die Konferenz durch eine sehr spannende Podiumsdiskussion zwischen Mathias Bröckers, einem Journalisten und Autor, und Conrad Tribble, dem US-Generalkonsul in München.

Die Konferenz wurde unterstützt von der Alumni Association des Amerika-Instituts München e. V., der Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsforschung und dem U.S. Generalkonsulat München.

2.3 Vorträge und Podiumsdiskussionen im Amerika Haus

Die Bayerische Amerika-Akademie hat folgende Veranstaltungen im Einzelnen im Amerika Haus durchgeführt:

- Prof. Horst Mewes (University of Boulder, Colorado)
The Radicalization of Recent American Political Culture, 20. Mai 2011
- Prof. Barrett Watten (Wayne State University Detroit)
Translating Democracy: From The Authoritarian Personality to The Baader-Meinhof Complex, 20. Mai 2011
- Prof. Christoph Ribbat (Universität Paderborn)
Boxing Nostalgia: American Culture in the Gym, 28. Juni 2011
- Buchvorstellung und Podiumsdiskussion mit Dr. Andreas Barth (Universitätsverlag Winter), Dr. Julia Faisst (Justus-Liebig Universität Giessen), Dr. Edith Raim (Institut für Zeitgeschichte, München-Berlin), Prof. Dr. Werner Sollors (Harvard University Cambridge); Moderation: Hubert Spiegel (Frankfurter Allgemeine Zeitung)
David P. Boder: *Die Toten habe ich nicht befragt*, 26. Oktober 2011
- Buchvorstellung und Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Wolfgang Haber (TU München), PD Dr. Frank Uekötter (Buchautor), Prof. Dr. Markus Vogt (LMU München), Prof. Dr. Hubert Weiger (Vorsitzender des Bundes für Umwelt und Naturschutz in Bayern); Moderation: Prof. Dr. Helmuth Trischler (Deutsches Museum)
PD Dr. Frank Uekötter: *Am Ende der Gewissheiten – Die Ökologische Frage im 21. Jahrhundert*, 3. November 2011

3. Graduiertenförderung

3.1 Fellowship Programm

Die Akademie schreibt inzwischen zahlreiche Fellowships an namhaften nord-amerikanischen Universitäten und Forschungseinrichtungen aus. Um auf die Bedeutung dieser in Deutschland einzigartigen Fördermöglichkeiten hinzuweisen lud die BAA am 14. Januar 2011 Kooperationspartner (Universitäten, Ministerium, Konsulat etc) zu einem Informationsabend ein, bei dem ehemalige Stipendiaten von ihren Erfahrungen an den jeweiligen amerikanischen Forschungseinrichtungen berichteten. Dies waren Sebastian Höpfner (Universität Passau, Harvard Fellow), Holger Drössler (LMU München, Yale Fellow), Sabrina Hüttner (Universität Würzburg, Kluge Fellow) und Alexandra Ganser (FAU Erlangen-Nürnberg, Summer Academy). Zudem sprach Prof. Dr. Werner Sollors vom English Department der Harvard University aus Sicht einer unserer Partneruniversitäten über den Nutzen des BAA Fellowship Programms

Die Fellowships 2011 waren bis zum Anfang des Jahres 2011 durch die BAA ausgeschrieben.

John W. Kluge Center Fellowship (Library of Congress)

In Zusammenarbeit mit der Universität Bayreuth, der bayerischen Staatskanzlei und dem Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst wurden in diesem Jahr zwei Stipendien für das Kluge Center der Library of Congress über die BAA vergeben. Die Stipendiaten werden mit je 5.000 Euro unterstützt.

- Fatim Boutros (FAU Erlangen-Nürnberg)
Representation of Presence in Jazz Culture / Jazz Photography
- Sascha Pöhlmann (LMU München)
Future-Founding Poetry: Topographies of Beginnings from Whitman to the 21st Century

Harvard University Post-Graduate Research Fellowship

Aus den zahlreichen Bewerbungen für das Programm wurden Anfang dieses Jahres drei zu einem Auswahlgespräch eingeladen. Das Stipendium wurde dann an den am besten geeigneten Kandidaten vergeben, der aufgrund seiner bisher exzellenten akademischen Leistungen und seines Auftretens überzeugte. Der Harvard Club München e. V. finanziert das Fellowship mit 3.000 Euro.

- Cedric Essi (FAU Erlangen-Nürnberg)
"A House Divided?" Interracial (Family) Life Writing in Contemporary North American Literature

Duke University Post-Graduate Research Fellowship

Der Aufenthalt wird mit 2.000 Euro vom Duke Club of Germany e.V. unterstützt.

- Elisabeth Annemarie Koenig (FAU Erlangen-Nürnberg)
Corporate Governance Reforms in the United States and their Impacts on German Foreign Issuers

Yale University Post-Graduate Research Fellowship

Die BAA unterstützt den Aufenthalt mit 1.000 Euro.

- PD Dr. Kerstin Schmidt (LMU München)
A Critique of the Black Atlantic: Unfinished Migrations and Points of Entanglement in Writings of the Black Diaspora

3.2 Stipendien und Preise

Graduiertenstipendien

Insgesamt wurden in diesem Jahr fünf Stipendien vergeben.

- Tanja Aho (FAU Erlangen-Nürnberg)
Precarious Women: Poverty, Food Space, and Female Subjectivity in Contemporary US-American Women's Literature
- Borislava Marinova (Universität Regensburg)
Dialectic of Enlightenment in America, 1865-1919
- Bettina Siflinger (LMU München)
The Impact of Risky Pension Plans on the Retirement Behaviour of the US Elderly – A Natural Experiment
- Dorothee Wagner von Hoff (LMU München)
Ornamenting the 'cold roast': The Domestic Architecture and Interior Design of Upper Class Boston Homes, 1760-1880
- Nele Putz (LMU München)
Realities between Art and Consumption: Strategies of Identity Performance by Anglophone Portraitists in the Late 19th and Early 20th Century

Dissertationspreis

Den Dissertationspreis 2011 erhielt Timo Müller (Universität Augsburg) für seine Arbeit zum Thema „The Self as Object in Modernist Fiction: James, Joyce, Hemingway“.

4. Bayernweit von der BAA unterstützte Veranstaltungen

Konferenzen / Symposien / Workshops

- *Thinking Architecture Technology Culture: A Conversation* (Workshop), in Kooperation mit dem Amerika-Institut der LMU München. Teilnehmer: Klaus Benesch (LMU München), Jeffrey L. Meikle (University of Texas at Austin), David E. Nye (University of Southern Denmark, Odense), Miles Orvell (Temple University), Margaret Crawford (University of California, Berkeley), David Lubin (Wake Forest University, North Carolina), Malcolm McCullough (University of Chicago, Chicago), Andrew Ross (New York University, New York) und Mabel O. Wislon (Columbia University, New York).
München, Amerika Haus, 10. Juni 2011

- *Documentary Photography and the Aesthetics of the Waste Land* (Workshop), in Kooperation mit dem Amerika-Institut der LMU München. Teilnehmer: Prof. Dr. Eric J. Sandeen (University of Wyoming), Susanne Leikam (Universität Regensburg), Prof. Dr. Christoph Wagner (Universität Regensburg), Dr. Anna Flügge (LMU München), Prof. Dr. Anke Ortlepp (LMU München) und Prof. Dr. Christoph Ribbat (Universität Paderborn)
München, Amerika Haus, 27. Juni 2011
- *ReVisions* (Konferenz)
in Kooperation mit dem Amerika-Institut der LMU München. Der zweitägige Workshop diente als ein informelles Forum für den wissenschaftlichen Nachwuchs der deutschen Amerikanistik, das den Teilnehmern die Möglichkeit bot, sich über eine Vielzahl von fachrelevanten Themen auszutauschen.
München, 1. - 2. Juli 2011
- *Hegel's Impact on Modern Democracy* (Intensivseminar für Masterstudenten), in Kooperation mit der FAU Erlangen-Nürnberg. Das Seminar widmete sich einer intensiven Diskussion von Hegels "Philosophie of Right und trug zu einem tieferen Verständnis der modernen Demokratie aus deutscher und amerikanischer Sicht bei. Im Fokus standen der Aufbau der Zivilgesellschaft und des modernen Staates. Über die Oberfläche von politischen Institutionen hinaus erfassten die Studenten fundamentalere Probleme wie die Beziehung zwischen Körper und Tod zu Freiheit oder die Herausforderung der Geschichte für die politische Philosophie.
Erlangen, 18 – 22. Juli 2011
- *(Re-)Präsentationen der Arbeitswelt* (10. interdisziplinäre und internationale Erlanger Graduiertenkonferenz), in Kooperation mit der FAU Erlangen-Nürnberg. Die zweisprachige Tagung (Deutsch/Englisch) richtete sich vor allem an Postgraduierte und Graduierte der Sprach-, Literatur-, Kulturwissenschaften, der Politischen Wissenschaft, der Soziologie, Geschichte, Philosophie, Pädagogik, Theologie, Kunstgeschichte und der Theater- und Medienwissenschaften.
Erlangen, 12. - 13. November 2011

Kurzvorträge und Podiumsdiskussionen

- *Umbruch in der Weltwirtschaftspolitik – Auswirkungen auf die transatlantischen Beziehungen*
Stefan Kornelius (Süddeutsche Zeitung), Prof. Dr. Stefan Schirm (Ruhr Universität Bochum), Dr. Ulrich Schürenkrämer (Mitglied des Management Committee Germany), Seth Winnick (Gesandter-Botschaftsrat der US Botschaft Berlin)
München, 28. März 2011

Vorträge

- Prof. Dr. Werner Sollors (Harvard University)
'Heil Johnny': Billy Wilder's A Foreign Affair; or The Denazification of Erika von Schlitow,
Würzburg, 11. Januar 2011
Dedicated to a Proposition: 'All Men Are Created Equal' in American Culture,
Nürnberg, 12. Januar 2011
'Making America': On Editing A New Literary History of America,
Bamberg, 13. Januar 2011
München, 14. Januar 2011
- Prof. Sophia McClennan (Penn State University)
Area Studies Beyond Ontology: Inter-American Perspectives,
Erlangen, 29. Januar 2011
- Donna Stonecipher und Carla Harryman aus Detroit
in Kooperation mit dem Junior Year in Munich
Poetry Reading
München, 18. Mai 2011
- Prof. Chantal Mouffe (University of Westminster, UK)
in Kooperation mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut in Nürnberg (DAI)
An Agonistic Model of Democracy
Erlangen, 23. Mai 2011
- Prof. Anne Koenen (Universität Leipzig)
Democratic Consumption?: The Cultural History of Mail Order
Erlangen, 25. Mai 2011
- Prof. Daryle Williams (University of Maryland)
The Intrepid Mariner Simão: Portraits of the Atlantic World at the End of the Slave Trade,
München, 30. Mai 2011
- Prof. Bruce Michelson (Universität Würzburg)
Mark Twain: A Literary Icon and the Motions of Mind
Würzburg, 7. Juni 2011
Mark Twain as Cultural Icon
Erlangen, 8. Juni 2011
- Prof. Dr. John David Smith (University of North Carolina)
'We must live through all time, or die by suicide': The Crisis of the Union, 1860-1861
Regensburg, 9. Juni 2011
- Prof. Barry Shank, Ph.D. (Ohio State University)
'Heroin,' the Velvet Underground, and the Creation of the Popular Anti-commodity
München, 15. Juni 2011
Consumer Culture & Greeting Card Business
Erlangen, 22. Juni 2011
- Prof. Dr. Shelley Fisher Fishkin (Stanford University)
'Originally of Missouri, Now of the Universe': Mark Twain and the World
Regensburg, 16. Juni 2011

- Prof. Dr. Eric J. Sandeen (University of Wyoming)
The Continuing Story of Japanese American Relocation: Placing Heart Mountain Barracks in the Contemporary Wyoming Landscape
Passau, 30. Juni 2011
- Prof. Michael Gillespie, Ph.D. (Duke University)
On Debt
Erlangen, 19. Juli 2011
- William T. Hathaway
Radical Peace: People Refusing War
Passau, 16. November 2011 bzw. Regensburg, 17. November 2011

Lehrerfortbildung

- Dr. Markus Hünemörder
USA Update 2011
(für das Pädagogische Institut der Landeshauptstadt München)
München, 6. und 13. Oktober 2011

5. Publikationen

Erschienen:

Band 11 *Global Cities – Metropolitan Cultures: A Transatlantic Perspective*

In Vorbereitung:

Band 12 *Green Cultures: Environmental Knowledge, Climate, and Catastrophe*

Band 13 *Visual Cultures: Transatlantic Perspectives*

6. Finanzen

Die BAA hat Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro vom BAZ erhalten und weitere 45.000 Euro an Unterstützermitteln eingeworben (Kooperationen: Deutscher Akademischer Austauschdienst, Thyssen Stiftung, US Konsulat, Vereinigung Bayerischer Wirtschaft, Harvard Club, Duke Club, Rachel Carson Center).

7. Mitgliedschaft

Als neue Mitglieder wurden folgende bayerische Amerikaforscher in die Akademie aufgenommen:

- Dr. Silke Roesler-Keilholz (Universität Regensburg, Institut für Information und Medien, Sprache und Kultur, Lehrstuhl für Medienwissenschaft)
- Dr. Timo Müller (Universität Augsburg, Lehrstuhl für Amerikanistik)
- Dr. Karin Hoepker (FAU Erlangen-Nürnberg, Institut für Anglistik und Amerikanistik)
- Dr. Amy Doherty Mohr (LMU München, Amerika-Institut)
- Prof. Dr. Christine Gerhardt (Universität Bamberg)

Folgende bayerische Amerikaforscher haben seit der Mitgliederversammlung 2011 einen Antrag gestellt und gelten bis zur nächsten MV als vorläufige Mitglieder:

- Dr. Andrew Estes (Universität der Bundeswehr München, Sprachenzentrum)
- Prof. Dr. Christoph Wagner (Universität Regensburg, Lehrstuhl für Kunstgeschichte)
- Dr. Georgiana Banita (Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Lehrstuhl für Literatur und Medien)
- Dr. Herbert Sirois (FAU Erlangen-Nürnberg, Department Geschichte)